

Team-Info 07/2023

Neue Beiträge in der Pflegeversicherung ab 01.07.2023

Der Gesetzgeber hat die Beitragssätze in der gesetzlichen Pflegeversicherung angepasst. Einerseits wurde der Beitragsatz für Kinderlose und Eltern mit einem Kind angehoben – auf der anderen Seite gibt es Abschläge je nach Zahl der Kinder unter 25. Der Arbeitgeberanteil steigt allgemein auf 1,7 Prozent.

Kinderlose Beschäftigte zahlen schon seit 2005 einen Beitragszuschlag zur sozialen Pflegeversicherung. Der Zuschlag wird zum 1. Juli 2023 von 0,35 Prozent auf 0,6 Prozent erhöht. Damit liegt der Beitrag für Kinderlose bei 4,0 Prozent. Der Kinderzuschlag entfällt für alle Kinderlose, die vor dem 1. Januar 1940 geboren sind bzw. das 23. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Die Abschläge für Kinder gelten ab Beginn des Monats der Geburt, frühestens ab dem 1. Juli 2023. Voraussetzung dafür ist, das dem Arbeitgeber die Anzahl und das Alter der Kinder mitgeteilt wurden. Ist das nicht der Fall, sollte dies unmittelbar nachgeholt werden, um Nachteile zu vermeiden.



Ansprechpartner Team-Info:

Emine Erdoganus, Tel. 0214 2605 52255
Mobil 01753072933
Betriebsrat CUR/TEC Leverkusen

Tanja Pielic, Tel. 0214 2605 21395
Mobil 01624195844
CUR/TEC Leverkusen

Andre Wolf, Tel. 0214 2605 72151
Betriebsrat CUR/TEC Leverkusen

Georg Adamiec, Tel. 0214 2605 24473
Betriebsrat CUR/TEC Leverkusen

Ingo Esters, Tel. 02133 489 26033
Betriebsrat CUR/TEC Dormagen

**Betriebsrats-
Mitglieder
Leverkusen**

Vorstand

**Betriebsrats-
Mitglieder
Dormagen**



CUR/TEC LEV Sprechstunde unserer Betriebsräte:

Jeden Donnerstag, 13:30 Uhr – 16:00 Uhr
Gebäude G 11, neu! Zimmer 14

Anzahl Kinder (unter 25 Jahren)	Zu- +/-Abschlag -	Beitragssatz	Anteil Arbeitgeber	Anteil Arbeitnehmer
Kein Kind	+0,6%	4,0%	1,7%	2,3%
1 Kind	Basiswert	3,4%	1,7%	1,7%
2 Kinder	-0,25%	3,15%	1,7%	1,45%
3 Kinder	-0,5%	2,9%	1,7%	1,2%
4 Kinder	-0,75%	2,65%	1,7%	0,95%
5 u. mehr Kinder	-1,0%	2,4%	1,7%	0,7%

Bildung muss bleiben!

Die Bildung bei der Currenta mit ihrem guten Angebot muss erhalten bleiben. Die Bildung darf nicht sterben! Das Belegschafts-Team fordert die Firmen im Chempark auf, das qualifizierte Bildungsangebot der Currenta weiter in Anspruch zu nehmen. Wir sind davon überzeugt, dass gerade vor dem Hintergrund des Fachkräftemangels in der Industrie das Thema Bildung erste Priorität haben muss! Wer das nicht berücksichtigt, wird im Wettbewerb um Fachkräfte zukünftig nicht bestehen können!

Ungerechte Lohnlücke

Der Lohnunterschied zwischen den Geschlechtern beträgt in der EU aktuell 13 Prozent, Deutschland liegt mit 18 Prozent weit über dem europäischen Durchschnitt. Nun setzt die EU mit neuen Bestimmungen auf Durchsetzungsmechanismen. Die Mitgliedstaaten müssen wirksame Sanktionen und Maßnahmen festlegen, um Verstöße gegen die Richtlinie zu sanktionieren. Dies soll sicherstellen, dass Unternehmen die Vorschriften ernst nehmen und gleiche Bezahlung als Grundprinzip der Arbeitswelt akzeptieren.

Außerdem fordert die Richtlinie nun eine Prüfung der Lohngerechtigkeit. Arbeitgeber mit mehr als 100 Beschäftigten sollen regelmäßig Daten zum Gender Pay Gap vorlegen. Liegt die Lücke über 5 Prozent, müssen die Arbeitgeber gemeinsam mit den Vertretungen der Arbeitnehmenden eine Entgeltbewertung analysieren und die Lücke beseitigen. Die geringe Wirkung des Entgelttransparenz-

gesetzes in Deutschland ist für die Gewerkschaften offensichtlich und macht den dringenden Handlungsbedarf in unserem Land überdeutlich.

Die EU-Mitgliedsstaaten haben jetzt drei Jahre Zeit, die Richtlinie in geltendes nationales Recht umzusetzen.

Das Belegschafts-Team wird den weiteren Prozess aufmerksam beobachten und erhofft sich darüber auch mehr Ansatzpunkte für den Betriebsrat, bei Bedarf aktiv eingreifen zu können.

Wir stellen vor:



Andre Röhrig

Seit 1987 ist Andre im Unternehmen und arbeitet als Auftragskoordinator. Für seine Kolleg:innen ist er seit 8 Jahren als Vertrauensmann tätig.

Andre Röhrig ist aktuell zweites Ersatzmitglied der Betriebsratsliste des Belegschafts-Team für CUR/TEC Leverkusen.

Andre setzt sich für Fairness, Respekt und Offenheit am Arbeitsplatz ein und ist davon überzeugt, dass wir gemeinsam mit dem Belegschafts-Team eine Arbeitsumgebung schaffen können, in der sich jeder wohl und wertgeschätzt fühlt.

Bitte zögert nicht, das Belegschafts-Team anzusprechen, wenn ihr Fragen, Anliegen oder Vorschläge habt.